



Planzeichenerklärung gemäß § 2 Abs. 4 PlanzV 90
 Planzeichenerverordnung 1990 - PlanzV 90, vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58)

- Art der baulichen Nutzung** (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO, §§ 1-11 BauNVO)
 - WA allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)
- Maß der baulichen Nutzung** (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO, §§ 16-21 BauNVO)
 - Gh max. ...m maximale Gebäudehöhe (Gh max.), (Bezugspunkt s. Textteil)
 - Gh min. ...m mindest Gebäudehöhe (Gh min.), (Bezugspunkt s. Textteil)
 - Fh max. ...m maximale Firsthöhe (Fh max.), (Bezugspunkt s. Textteil)
 - Th max. ...m maximale Traufhöhe (Th max.), (Bezugspunkt s. Textteil)
- Bauweise, Baulinien, Baugrenzen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO, §§ 22 und 23 BauNVO)
 - ▲ nur Einzelhäuser zulässig
 - ▲ nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
 - offene Bauweise
 - Baugrenze
 - ⊕ Hauptgebäudeorientierung wahlweise
- Verkehrsflächen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauNVO)
 - Verkehrsflächen
 - Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung, hier: gemischt genutzte Verkehrsflächen
 - Bereiche ohne Ein- und Ausfahrten
- Flächen für Rückhaltung und Versickerung von Niederschlagswasser** (§ 9 Abs. 1 Nr. 14 BauNVO)
 - Fläche für Regenrückhaltebecken
- Grünflächen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauNVO)
 - öffentliche Grünflächen
- Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauNVO)
 - flächenhafte Pflanzgebiete
 - Pflanzgebiet Einzelbäume
 - Pflanzbindung Einzelbäume
- Sonstiges** (§ 9 Abs. 7 BauNVO)
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
 - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen (z.B. Art und Maß der baulichen Nutzung)
 - Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen, hier: nur Hauptgebäudeorientierungen
 - Fläche für offene Stellplätze und überdachte Stellplätze
 - mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Flächen
 - passive Lärmschutzmaßnahmen erforderlich
 - SD Dachform Satteldach
 - FD Dachform Flachdach, flachgeneigte Dächer
 - DN Dachneigung (DN) in Grad
- Hinweise**
 - geplante Grundstücksgrenzen
 - Bemessung
 - Fahrbahn
 - Fußweg
 - Parkierungsflächen
 - Fuß- und Landwirtschaftsweg
 - Verkehrsgrün
 - Geltungsbereich bestehender Bebauungspläne
 - Grundstücksgrenzen Bestand
 - Flurstücksnummern
 - Gebäudebestand mit Hausnummern und Nutzung

STADT SCHWÄBISCH HALL
 GEMARKUNG: SCHWÄBISCH HALL
 FLUR: WOLFSBÜHL

BEBAUUNGSPLAN UND ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN
 NR. 0142-07 "Wolfsbühl"

Rechtsgrundlagen
 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722),
 Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetz vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548),
 Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 05. März 2010 (GBl. S. 357, 416), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. November 2014 (GBl. S. 501),
 Planzeichenerverordnung (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509).

Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes haben die bisherigen planungs- und baurechtlichen Festsetzungen innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplans keine Gültigkeit mehr.

Schwäbisch Hall, den
 Fachbereich Planen und Bauen

Peter Klink

Verfahrensvermerke

Aufstellungsbeschluss Gemeinderat	am
Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstell. Beschl. frühz. Beteiligung der Öffentlichkeit	am
- nach Bekanntmachung/Anschreiben	am
frühz. Beteiligung der Behörden, mit Anschreiben	am
Billigung des Entwurfes, Offenlegungsbeschluss	am
Ortsübliche Bekanntmachung der öffentl. Offenlegung	am
Auslegung im Baurechtsamt	am
Abwägung der Stellungnahmen im Gemeinderat	am
Satzungsbeschluss	am
Inkrafttreten durch ortsübliche Bekanntmachung	am

Umfang der Satzung
 Bestandteil der Satzung ist der Lageplan des Fachbereichs Planen und Bauen, Abteilung Stadtplanung vom im Maßstab M 1:500 sowie die textlichen Festsetzungen gleichen Datums.

Schwäbisch Hall, den
 Fachbereich Planen und Bauen

Hermann-Josef Pelgrim
 Oberbürgermeister

Rechtsverbindlichkeit
 Diese Satzung wurde mit der ortsüblichen Bekanntmachung am im Amtsblatt (Haller Tagblatt) rechtsverbindlich und liegt ab diesem Zeitpunkt im Baurechtsamt zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Schwäbisch Hall, den
 Baurechtsamt

STADT SCHWÄBISCH HALL
 GEMARKUNG: SCHWÄBISCH HALL
 FLUR: WOLFSBÜHL

BEBAUUNGSPLAN UND ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN NR. 0142-07
"Wolfsbühl"

FACHBEREICH PLANEN UND BAUEN
 Gymnasiumstraße 4 Tel. 0791/751 388
 74523 Schwäbisch Hall Fax. 0791/751 277
 planeneundbauen@schwaebischhall.de

stadt schwäbischhall

Bad Boll, den 06.09.2016

